



Jets siegen souverän Dritter Sieg im dritten Spiel

American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

14.05.2018
PM-JETS-2018-07.docx

Troisdorf, 14. Mai 2018 – Die Troisdorf Jets feiern mit ihren 52:16-Erfolg gegen Remscheid Amboss den dritten Sieg im dritten Saisonspiel. Da Essen bereits zwei Ligapartien mehr absolviert hat, rücken die Troisdorfer Footballer vorerst auf Rang 2 der Tabelle.

Die Gäste aus Remscheid waren mit einem kleinen Kader an die Agger gekommen und hatten bereits im Vorfeld die Jets zum klaren Favoriten erklärt. Damit sollten sie Recht behalten, denn gleich von der ersten Spielminute an, sorgte die knallharte Troisdorfer Defense dafür, dass sich das Angriffsspiel des Amboss' kaum entfalten konnte.

Ganz anders auf Seiten der Jets, die angeführt von Quarterback Jannik Nowak das Spiel jederzeit unter Kontrolle hatten. Ein kurzer Punt der Ambosse ließ die Roten in guter Feldposition starten und Nowak sorgte kurz darauf selbst mit einem Lauf für die ersten Punkte (7:0, PAT Dennis Schwartz).

Nur ein paar Sekunden später jubelte die Troisdorfer Sideline erneut, als Defense Back Matthias Berger einen Pass von Remscheids Tom Schröder abfangen und in die Endzone retournieren konnte. Doch zu früh gefreut, denn der Interception ging ein Foul von Berger, der zu allem Überfluss kurz darauf verletzt vom Feld musste, voraus und der Amboss blieb am Ball. Dank der weiterhin aufmerksamen Jets-Defense sprang am Ende des Drives jedoch nur ein Fieldgoal für die Gäste heraus (3:7, Yannick Weidmann).

Aufgrund des Dauerregens verlagerte die Jets-Offense ihre Angriffsbemühungen dann mehr auf das sichere Laufspiel. Die starke Running Back-Crew der Troisdorfer ließ sich nicht lange bitten und erzielte insgesamt drei Touchdowns über Philipp „Pepe“ Bürling (14:3, 21:3) und über Newcomer Aaron Schüßler (28:3, alle PAT Schwartz). Möglich wurde dies vor allem durch die Jets-Defense, die immer wieder bei Remscheids Quarterback Schröder einschlug und mit Julian Warkentin zudem einen Fumble eroberte.

Im dritten Spielviertel tauchte auf Seiten der Jets immer wieder der Name Lukas Hilger auf. Der Neuzugang von den Saarland Hurricanes erweist sich immer mehr als absolutes Multitalent. Bei einem langen Lauf machte er zunächst eine Menge Boden gut und entwischte nahezu jedem Tackle-Versuch der Gäste. Den Lohn für seine Mühe erntete zunächst jedoch Ray „The Jet“ Ket mit einem seiner spektakulären Touchdown-Catches zur 35:3-Führung (PAT Schwartz).

„Mit so einer Führung im Rücken, konnten wir endlich auch den Spielern aus der zweiten Reihe ihre verdiente Spielzeit geben“, freut sich Jets-Head Coach Andreas Heinen. „Wer

powered by





**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

14.05.2018
PM-JETS-2018-07.docx

beim Football erfolgreich sein will, braucht Erfahrung und die bekommt man nun einmal vornehmlich auf dem Spielfeld. Sieht man von ein paar Flüchtigkeitsfehlern ab, haben alle ihre Sache ausgesprochen gut gemacht.“

Dann durfte auch der Amboss endlich über einen Touchdown durch Cole Williams jubeln. Der Extrapunktversuch wurde jedoch von Gereon Held geblockt (9:35).

Während die Jets-Offense kurz darauf zum ersten Mal ohne Punkte vom Feld ging, hielt die Defense ihre Endzone erneut sauber und Lukas Hilger holte sich seine verdiente Belohnung mit einem sehenswerten Punt Return Touchdown über 80 Yards (42:9, PAT Schwartz).

Die Remscheider kämpften jedoch unermüdlich weiter und erneut war es der US-Amerikaner Cole Williams, der seine Geschwindigkeit ausnutzte und zum nächsten Amboss-Touchdown sprintete (16:42, PAT Nick Zimmermann).

Für die Jets kam nun Nachwuchs-Quarterback Marvin Kunkel aufs Feld und bestätigte auf Anhieb seine guten Trainingsleistungen. Fast hätte er sich auch über seinen ersten Pass-Touchdown freuen können, doch der Catch in der Endzone durch Tight End Marcel Franzen zählte aufgrund einer Strafe nicht. Trotzdem ging die Offense nicht ohne Punkte vom Feld, nachdem Kicker Dennis Schwartz den Ball aus knapp 30 Yards Entfernung durch die Torstangen zimmerte.

Eine Interception durch Yves Mokwa krönte wenige Spielzüge später die nahezu fehlerfreie Leistung der Jets-Defense. Fullback Mahsum Kedik machte dann mit seinem wuchtigen Lauf-Touchdown den Sack zu für die Troisdorfer (52:16, PAT Schwartz).

Für die Jets geht es direkt am kommenden Samstag (KO 16 Uhr) weiter im Aggerstadion mit der Partie gegen Aufsteiger Gelsenkirchen Devils.

Troisdorf Jets vs. Remscheid Amboss

52:16 (7:3/21:0/14:13/10:0)

07:00 Lauf Nowak (4 Yards, PAT Schwartz)

07:03 Fieldgoal Weidmann (20 Yards)

14:03 Lauf Bürling (10 Yards, PAT Schwartz)

21:03 Lauf Bürling (4 Yards, PAT Schwartz)

28:03 Lauf Schübler (4 Yards, PAT Schwartz)

35:03 Pass Ket (Nowak, 25 Yards, PAT Schwartz)

35:09 Pass Williams (Schröder, 4 Yards)

42:09 Punt Ret. Touchdown Hilger (80 Yards, PAT Schwartz)

42:16 Lauf Williams (71 Yards, PAT Zimmermann)

45:16 Fieldgoal Schwartz (29 Yards)

52:16 Lauf Kedik (5 Yards, PAT Schwartz)

powered by

